

Ressort: Politik

Opposition fordert Konsequenzen aus Datenklau-Affäre im Gesundheitsministerium

Berlin, 12.12.2012, 14:18 Uhr

GDN - Nach der Datenklau-Affäre im Gesundheitsministerium sollen aus Sicht von Grünen-Fraktionsvize Kerstin Andreae alle Ministerien auf Sicherheitslücken hin überprüft werden. "Das betrifft auch die Vergabeverfahren an IT-Dienstleister," sagte Andreae der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung" (Donnerstagsausgabe) und bezeichnete den Datendiebstahl als "handfesten Skandal".

Linken-Chef Bernd Riexinger forderte einen Transparenzbeauftragten. "Ich bin dafür, dass die Bundesregierung einen unabhängigen Transparenzbeauftragten bekommt, der erstens für eine strenge Trennung von Verwaltung und Lobbyisten sorgt und zweitens alle ausgelagerten Bereiche auf Anfälligkeit für externe Angriffe prüft," sagte Riexinger der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4029/opposition-fordert-konsequenzen-aus-datenklau-affeere-im-gesundheitsministerium.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com